

# Allgemeine Geschäftsbedingungen My Local Services

## 1. Geltungsbereich und Leistungsbeschreibung

### 1.1 Geltungsbereich und Vertragsbestandteile

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Beziehung zwischen der Post CH AG (nachfolgend: Post) und ihren Kundinnen und Kunden (nachfolgend: Kunde) im Zusammenhang mit der Nutzung der Dienstleistungen der Plattform „My Local Services“ (nachfolgend: My Local Services). Die vorliegenden AGB gelten als akzeptiert, sobald auf die Informationen von My Local Services zugegriffen werden.

Werden Waren oder Dienstleistungen (nachfolgend: Dienstleistungen) von Dritten angeboten, so kommt der Vertrag des Kunden direkt mit dem jeweiligen Anbieter zustande. Die Verantwortung der Post ist in solchen Fällen beschränkt auf die Vermittlung des Vertragsabschlusses. Die Angebote der Anbieter basieren auf deren individuellen Lieferbedingungen und Konditionen. Sofern darin keine abweichenden Regelungen enthalten sind, gelten die nachfolgenden Grundsätze als Basis für die Abwicklung der einzelnen Geschäfte.

Die vorliegenden AGB werden durch die AGB „Login Kundencenter“, einsehbar unter [www.post.ch/agb](http://www.post.ch/agb), ergänzt.

### 1.2 Leistungsbeschreibung

My Local Services ist eine schweizweite App und eine Webplattform zur Vermittlung von Informationen und Dienstleistungen. Die Plattform verbindet Angebote des lokalen Gewerbes, der Gemeinden sowie der Post. Die Angebote und Dienstleistungen des lokalen Gewerbes und der Gemeinden werden durch die Post vermittelt. Das Angebot von My Local Services richtet sich an Kunden mit Wohnsitz in der Schweiz. Angebote der Post oder durch andere Anbieter können vom Kunden nur gekauft werden, nachdem er sich auf My Local Services registriert und eingeloggt hat. Einzelne Produkte können auch als Gast und damit ohne Registrierung gekauft werden. Personen unter 18 Jahren respektive nicht voll handlungsfähige Personen bestätigen, dass sie die Zustimmung ihres gesetzlichen Vertreters für den Abschluss dieses Rechtsgeschäftes haben.

Die Nutzung von My Local Services ist kostenlos. Kostenpflichtige Angebote sind als solche ausdrücklich gekennzeichnet.

## 2. Zugang

Um die Plattform My Local Services zu benutzen, kann der Kunde sich mit dem „Login Kundencenter“ registrieren oder als Gast einkaufen. Der Kunde verpflichtet sich, bei der Registrierung sowie bei der Benutzung der Plattform wahrheitsgetreue Angaben zu machen und diese aktuell zu halten. Die unter einem bestimmten Account erfolgten Aufträge werden dem jeweiligen Kunden zugerechnet.

## 3. Vertragsabschluss und Widerrufsrecht

### 3.1 Vertragsabschluss

Die auf My Local Services publizierten Angebote sind unverbindlich und stellen keine Vertragsofferten dar. Bestellungen der Kunden gelten als Offerte gegenüber den Anbietern respektive gegenüber der Post bei Postprodukten. Die vom Kunden übermittelte Bestellanfrage ist verbindlich.

Der Vertrag mit der Post kommt mit Erhalt der Auftragsbestätigung respektive der Inanspruchnahme der Dienstleistung durch den Kunden zustande.

Bei Angeboten Dritter kommt ein Vertrag zwischen dem Kunden und dem Händler zustande, wenn die Offerte des Kunden vom Händler angenommen wird. My Local Services übermittelt in diesem Fall je eine E-Mail an den Händler und den Kunden, die den wesentlichen Inhalt der getroffenen Abrede (Art und Anzahl der Produkte, Preise etc.) enthält. Die Verantwortung der Post beschränkt sich dabei auf die Vermittlung des Vertragsabschlusses.

Nachträgliche Änderungen der Angebote und die Korrektur allfälliger Fehler bleiben vorbehalten.

### 3.2 Widerrufsrecht

Die durch Dritte auf der Plattform My Local Services zum Erwerb angebotenen Güter werden grundsätzlich mit einem 14-tägigen Rückgaberecht veräussert. Die Anbieter nehmen die Ware in dieser Zeitspanne zurück, sofern diese ungebraucht und komplett ist und sich in der Originalverpackung befindet. Generell vom Umtausch ausgeschlossen sind Verbrauchsmaterialien, Hygiene- und Kosmetikartikel, Medikamente, Nahrungsergänzungsmittel, Lebensmittel und Getränke. Der Anbieter leitet die Rückerstattung des Kaufpreises ein (ohne Versandgebühren).

Wird eine Dienstleistung gebucht, bei der beim Anbieter eine Reservation von Ressourcen in der Zukunft nötig ist (z.B. Coiffeur, Haushaltshilfe, etc.) muss ein Widerruf bis 24h vor der Erbringung der Leistung erfolgen, ansonsten ist der volle Preis der Dienstleistung geschuldet.

#### **4. Beanstandungen, Gewährleistung und Garantie**

Beanstandungen aller Art sind umgehend an den Anbieter der Dienstleistung zu richten. Die Anbieter leisten für ihre Waren und Leistungen, mit der Ausnahme von Verbrauchswaren, Verschleissteilen, Batterien, Akkus, eine Garantie von 2 Jahren. Durch die Garantie wird die gesetzliche Gewährleistungspflicht nicht eingeschränkt. Die Garantiefrist beginnt zum Zeitpunkt der Lieferung. Aufgrund des fehlenden Vertragsverhältnisses zwischen dem Kunden und der Post führt die Post keine materielle Prüfung einer Beanstandung durch.

#### **5. Zahlungsmodalitäten**

Es stehen die auf My Local Services angegebenen Zahlungsmittel zur Verfügung. Erfolgt der Erwerb mittels angebotener Kredit- oder Debitkarten von MasterCard oder Visa, erfolgen allfällige Rückabwicklungen über denselben Kanal.

#### **6. Abwicklung der Zahlungen über elektronische Zahlungsmittel**

Elektronische Transaktionen erfolgen über die Systeme der Post beziehungsweise der von ihr beigezogenen Hilfspersonen. Sie ist zuständig für die elektronische Transaktion und deren Abwicklung. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass der Händler der Post die Forderung verkauft und abtritt. Die Post verpflichtet sich im Gegenzug dem Händler das dafür vereinbarte Entgelt zu bezahlen.

#### **7. Verfügbarkeit**

##### **7.1 Verfügbarkeit**

Die Post setzt sich für eine möglichst hohe und unterbruchfreie Verfügbarkeit des Logins, der Onlinedienstleistungen und der Funktionen ein. Sie übernimmt jedoch keine Garantie für den ununterbrochenen Service, für den Service zu einem bestimmten Zeitpunkt oder für die Vollständigkeit, Authentizität und Integrität der gespeicherten oder über ihr System oder das Internet übermittelte Daten.

##### **7.2 Unterbrüche**

Unterbrüche zur Behebung von Störungen, Durchführung von Wartungsfenstern, Einführung neuer Technologien etc. wird die Post kurz halten und wenn immer möglich in die verkehrsarme Zeit legen.

#### **8. Sperre des Zugangs**

Die Post ist jederzeit berechtigt, den Zugang des Kunden zu My Local Services vorübergehend oder dauerhaft zu sperren, wenn konkrete Anhaltspunkte dafür bestehen, dass der Kunde im Rahmen der Nutzung seines Kontos gegen geltendes Recht oder gegen seine Verpflichtungen aus diesen AGB und/oder den AGB «Login Kundencenter» verstösst. Der Kunde wird per E- Mail über die Sperrung und deren allfällige Aufhebung benachrichtigt.

#### **9. Haftung**

##### **9.1 Haftung der Post**

Jede Haftung der Post gegenüber dem Kunden oder Dritten für die Nicht- oder Schlechterfüllung des Vertrages für die übrigen Dienstleistungen in Zusammenhang mit der Dienstleistung von My Local Services ist ausgeschlossen, sofern diese nicht vorsätzlich oder grobfahrlässig erfolgte. Die Post haftet weder für die Richtigkeit der zur Verfügung gestellten Daten noch für die daraus entstehenden Folgeschäden oder entgangenen Gewinn. Für entstehende Schäden aus allfälligen Ausfällen des Logins bzw. der Leistungsangebote haftet die Post nicht.

Sie haftet nicht für Schäden, welche aus unrichtigen Angaben seitens des Kunden entstehen oder sich im Herrschaftsbereich eines Dritten ereignen. Die Post lehnt insbesondere jegliche Haftung für unzustellbare SMS, MMS, E-Mails oder Postzustellungen infolge nicht korrekter Mobilnummer, E-Mail-Adresse oder Domizil-, bzw. Wohnadresse ab. Eine Information an den Kunden über unzustellbare Meldungen erfolgt nicht. Die Post übernimmt keine Verantwortung für die dem Mobilanbieter zur Weiterleitung verschickten SMS/MMS, wenn diese durch den Mobilanbieter dem Kunden nicht zugestellt werden können.

## 9.2 Haftung des Kunden

Der Kunde haftet gegenüber der Post für Schäden, die in irgendeiner Form auf die Nicht- oder Schlechterfüllung seiner vertraglichen Verpflichtungen zurückzuführen sind, sofern er nicht nachweist, dass ihn kein Verschulden trifft.

Der Kunde verpflichtet sich, die Post von sämtlichen Ansprüchen Dritter freizustellen, die aus der vertrags- bzw. rechtswidrigen oder missbräuchlichen Nutzung des Logins, der Funktionen und der Onlinedienste resultieren. Die Freistellung umfasst auch die Verpflichtung, die Post von Rechtsverteidigungskosten (Gerichts- und Anwaltskosten) vollständig freizustellen.

## 10. Weitere Bestimmungen

### 10.1 Bezug Dritter

Die Post kann die Durchführung von vertraglich vereinbarten Leistungen an Dritte (z.B. Zulieferanten, Subunternehmer etc.) vergeben. Konzerngesellschaften der Schweizerischen Post AG gelten nicht als Dritte.

### 10.2 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen von einem zuständigen Gericht oder einer zuständigen Behörde nach jeweiligem Recht als ungültig, rechtswidrig oder nicht vollstreckbar erachtet werden, so soll die jeweilige Bestimmung als nicht zu dieser Haftungsausschlusserklärung gehörig angesehen werden. Die Gültigkeit, Rechtmässigkeit und Vollstreckbarkeit der übrigen Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen nach dem Recht des entsprechenden Landes oder irgendeines anderen Landes wird dadurch jedoch nicht eingeschränkt.

### 10.3 Änderung der Allgemeinen Geschäftsbestimmungen

Die Post behält sich vor, die Allgemeinen Bestimmungen jederzeit zu ändern. Die jeweilige neue Version wird rechtzeitig vor Inkrafttreten auf der Webseite der Post ([www.post.ch/agb](http://www.post.ch/agb)) sowie auf [www.mylocalservices.ch](http://www.mylocalservices.ch) veröffentlicht. Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten als genehmigt, sofern sich der Kunde weiter einloggt und den Dienst von My Local Services weiter nutzt oder nicht innert Monatsfrist schriftlich widerspricht.

### 10.4 Anwendbares Recht

Es ist ausschliesslich schweizerisches Recht anwendbar. Die Anwendbarkeit des UN-Übereinkommens über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG, SR 0.221.211.1) ist genauso wegbedungen wie es die kollisionsrechtlichen Bestimmungen des Bundesgesetz über das Internationale Privatrecht (IPRG, SR 291) sind. Als Gerichtsstand gilt Bern (Schweiz). Bei Streitigkeiten aus Konsumentenverträgen ist für Klagen des Kunden das Gericht am Wohnsitz oder Sitz einer der Parteien, für Klagen der Post das Gericht am Wohnsitz oder Sitz der beklagten Partei zuständig. Als Konsumentenverträge gelten Verträge über Leistungen, die für die persönliche oder familiären Bedürfnisse des Kunden bestimmt sind. Für Kunden mit ausländischem Wohn- bzw. Geschäftssitz gilt Bern als Betreibungsort und als ausschliesslicher Gerichtsstand für alle Verfahren.

### 10.5 Rechtsgültige Publikationsform

Die allein rechtsverbindlichen und Vertragsbestandteil bildenden AGB werden elektronisch publiziert und sind einsehbar unter [www.post.ch/agb](http://www.post.ch/agb) sowie [www.mylocalservices.ch](http://www.mylocalservices.ch).

Im Einzelfall kann die Post auf Kundenwunsch hin eine physische Version der AGB aushändigen. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass eine physische Version der AGB nur eine Abbildung der zu diesem Zeitpunkt geltenden, allein rechtsverbindlichen elektronisch publizierten AGB darstellt und nur solange eine rechtsgültige Information vermittelt, wie sie mit der elektronischen Version übereinstimmt.